



«Nationaler Spitex-Tag vom 4. September 2021»

Am Nationalen Spitex-Tag vom 4. September 2021 wird auf den grossen Fachkräftebedarf in der ambulanten Pflege und Unterstützung aufmerksam gemacht und gezeigt, wie anspruchsvoll, vielseitig und abwechslungsreich eine Tätigkeit bei der Spitex ist. Der Aufgabenbereich bei der Spitex umfasst das ganze Spektrum der Pflege. Dies beginnt bei der Grundpflege, geht über komplexe Pflegeleistungen bis hin zu Spezialgebieten wie Wundversorgung, psychiatrische Betreuung, Kinderspitex oder Unterstützung bei palliativen Situationen. Der Fachkräftebedarf in den Pflegeberufen ist – nebst dem nationalen Spitex-Tag – in diesen Wochen und Monaten mehrfach ein auch für die Spitex wichtiges Thema: Mit Spannung erwarten wir den von der Gesundheitsdirektorenkonferenz (GDK) gemeinsam mit der Nationalen Dach-Organisation der Arbeitswelt Gesundheit (OdA Santé) erarbeiteten «Nationalen Versorgungsbericht für die nicht universitären Gesundheitsberufe 2021», der am 6. September vorgestellt wird. Im Weiteren steht ein Postulat zur «Förderung von Wieder- und Quereinsteigern im Pflegebereich» im Schaffhauser Kantonsrat auf der Traktandenliste. Mit diesem Postulat soll der Regierungsrat aufgefordert werden, Massnahmen zu ergreifen, damit eine Zweitausbildung als HF Pflege attraktiver gestaltet werden kann. Am 28. November 2021 entscheidet das Schweizer Stimmvolk über den indirekten Gegenvorschlag zur Pflegeinitiative. Dieser greift die wichtigsten Anliegen der Initiative auf und beinhaltet grosszügige Massnahmen, um den bedrohlichen Fachkräftemangel rasch in Angriff zu nehmen und die Attraktivität des Pflegeberufes zu steigern. Wir von der Spitex sind auf die kantonale parlamentarische Beratung und das Ergebnis der eidgenössischen Volksabstimmung gespannt und hoffen zuversichtlich auf gute Entscheide!

Rosmarie Widmer Gysel, Präsidentin Spitex Verband des Kantons Schaffhausen

Zahlen und Fakten zur Spitex mit Leistungsauftrag (Nonprofit) im Kanton Schaffhausen

- 7 Regionen: Neuhausen, Schaffhausen, Thayngen, Stein am Rhein, Klettgau-Randen, Buchberg-Rüdlingen und Unterklettgau-Randental (SPUR)
- 360 Mitarbeitende (umgerechnet 136 Vollzeitstellen)
- 95'300 Stunden Pflegeleistungen und 37'800 Stunden Unterstützung im Haushalt
- Rund 2'000 Klientinnen und Klienten
- 15,5 Mio. Franken Umsatz, davon sind 88% Personalaufwand
- Finanzierung 38% Beiträge der Gemeinden
- 62% Versicherer, Klientinnen und Klienten

Basis: Spitex-Statistik 2020, BFS;

Berechnungen Finanzdaten durch kant. Gesundheitsamt Schaffhausen durch Erhebung bei den Gemeinden